

Fachvertretung der Neuroradiologie

Prof. Dr. med. Ansgar Berlis aus Augsburg ist neuer Präsident der DGNR e. V.

Augsburg, Berlin, im Oktober 2022 . Prof. Dr. med. Ansgar Berlis hat mit der Mitgliederversammlung vom 13.10.2022 sein Amt als Präsident der Deutschen Gesellschaft für Neuroradiologie (DGNR) e. V. angetreten. Professor Berlis, Jahrgang 1964, ist seit 2008 Chefarzt am Institut für Diagnostische und Interventionelle Neuroradiologie am Universitätsklinikum Augsburg. 2021 wurde er auf den neu eingerichteten Lehrstuhl für Diagnostische und Interventionelle Neuroradiologie an der Medizinischen Fakultät der Universität Augsburg berufen.

Professor Berlis ist unter anderem Experte für die Behandlung von Schlaganfällen und Gehirnaneurysmen und forscht darüber hinaus zu Tumoren des Zentralen Nervensystems und Kontrastmitteln, die bei bildgebenden Verfahren zum Einsatz kommen. An seiner Klinik wird das gesamte Spektrum von Gefäßerkrankungen in den Bereichen Kopf, Hals und Wirbelsäule behandelt. Professor Berlis war bereits von 2015 bis 2017 Präsident des Berufsverbandes Deutscher Neuroradiologen (BDNR). Er ist Autor von über 70 Originalarbeiten und hat über 160 in Pubmed gelistete Publikationen. Darüber hinaus ist er als Reviewer für zahlreiche Zeitschriften aktiv. Seit 2017 hat er 16 internationale, prospektive, multizentrische klinische Studien als Principal Investigator und Sub-Investigator betreut, wovon sechs aktuell noch laufen.

Professor Berlis ist Initiator der Neuroradiologie-Module E und F im Rahmen der DeGIR bitte nicht trennen/DGNR-Zertifizierung. In diesem Rahmen ist er seit vielen Jahren als Organisator und Referent tätig. An den Online-Modulen Interventionelle Neuroradiologie E und F haben seit 2020 bereits 1000 (Neuro-)Radiolog:innen teilgenommen und damit wichtige Kenntnisse und Fertigkeiten in Interventioneller Neuroradiologie erlernt.

Als Schwerpunkte seiner Präsidentschaft formuliert Professor Berlis die Nachwuchsarbeit: „Neuroradiologie ist ein wissenschaftlich und klinisch sehr attraktives Fach für angehende Fachärzt:innen. Wir wollen durch interessante Fortbildungsangebote, Förderungen der Jungen Neuroradiologie in unserem Fach und nicht zuletzt durch gezielte Frauenförderung diese Attraktivität noch weiter ausbauen“, so Prof. Berlis, der laut Satzung der DGNR das Amt für die kommenden zwei Jahre bekleiden wird.

Über die Deutsche Gesellschaft für Neuroradiologie

Neuroradiologie ist ein wachsendes Fach, das Spektrum der Fragestellungen erweitert sich von Jahr zu Jahr, die Behandlungsmöglichkeiten entwickeln sich atemberaubend schnell. Solche Neuerungen erfordern die Erarbeitung neuer Leitlinien, eine stetige Fort- und Weiterbildung sowie eine starke Vertretung der Neuroradiologie anderen medizinischen Bereichen gegenüber. Als Fachgesellschaft hat es sich die DGNR zur Aufgabe gemacht, für die Interessen der Neuroradiolog:innen einzutreten und die Fort- und Weiterbildung voranzutreiben. Auf dem jährlichen Kongress lädt die Gesellschaft hochkarätige Vertreter:innen des Fachs ein, um die Mitglieder stets auf dem neuesten Stand zu halten.

Die Deutsche Gesellschaft für Neuroradiologie, gegründet 1967, zählt aktuell über 1.500 Mitglieder und ist damit die mitgliederstärkste Organisation der Neuroradiologie in Europa.

Das Aufgabengebiet der Neuroradiologie umfasst die Diagnostik und die Behandlung (Therapie) von Erkrankungen und Veränderungen des Zentralen Nervensystems (ZNS), d. h. von Gehirn und Rückenmark. Die Neuroradiologie ergänzt somit mit radiologischen Untersuchungstechniken un-



ter anderem die Nachbardisziplinen Neurologie, Neurochirurgie und bietet Hilfe und Alternativen in diagnostischer und therapeutischer Hinsicht. Bei einer Reihe von Erkrankungen werden als wichtiger und deutlich zunehmender Bereich der Neuroradiologie auch minimalinvasiv-therapeutische Verfahren eingesetzt, die unter dem Begriff der Interventionellen Neuroradiologie zusammengefasst sind.

Pressekontakt:
Deutsche Gesellschaft für Neuroradiologie
Geschäftsstelle

Florian Schneider
Ernst-Reuter-Platz 10/10 587 Berlin
Tel.: 030 916 070-19
Mobil: 01517 452 0143
E-Mail: dgnr@neuroradiologie.de

Weitere Informationen unter
www.dgnr.org